

Checkliste Qualitätssicherung von Fertigteilschutzwänden (BSWF)



Teil A: Vorbereitung für die Ausführung / Installation - von der Bauleitung zu dokumentieren

Auftraggeber		Montagebetrieb	
Baumaßnahme (Straße ID, FR, Station)		Baustellennummer	
		Bauleiter	

A 1	SYSTEM / PERSONAL & GERÄT	Detailinfo	erfüllt / geprüft			
			ja	nein	n. rel.	Anm.
A 1.1	Installierte BSWF (Namen)					
A 1.2	Hersteller					
A 1.3	Produzent					
A 1.4	CE-Zertifikat ID					

A 2	BAUSTOFFE & MATERIAL	Detailinfo	erfüllt / geprüft			
			ja	nein	n. rel.	Anm.
A 2.1	Beton Bestellung	Erfüllt, wenn CE-Zertifikat vorhanden (siehe A 1.4)				
A 2.2	Beton - Erstprüfung					
A 2.3	Beton - Überwachung					
A 2.4	Bewehrung					
A 2.5	Sonstige					
A 2.5.1	Weitere Baustoffe & Material (falls ja, in Anmerkungen aufführen)					
A 2.6	Neu- und Wiederverwendung					
A 2.6.1	BSWF Neuteile nicht älter als 3 Jahre					
A 2.6.2	BSWF Sonderbauteile nicht älter als 5 Jahre					
A 2.6.3	Mit dem AG abgestimmte BSWF Wiederverwendung innerhalb einer Baumaßnahme					

A 3	VORBEREITUNG FÜR DIE INSTALLATION	Detailinfo	erfüllt / geprüft			
			ja	nein	n. rel.	Anm.
A 3.1	Allgemein					
A 3.1.1	Verwendete Einbauleitung (Name Dokument, Version)					
A 3.1.2	Vorgaben RPS eingehalten					
A 3.2	Unterlage					
A 3.2.1	BSWF Unterlage ist hinreichend dauerhaft und standfest					
A 3.2.2	Die Unterlage ist gemäß Einbauleitung hergestellt					
A 3.2.3	Ungebundene Unterlagen sind mind. 20 cm breiter als BSWF					
A 3.2.4	Gebundene Unterlagen sind mind. 10 cm breiter als BSWF					
A 3.2.5	Lage der BSWF Unterlage entspricht den Anforderungen					
A 3.2.6	Ebenheit der BSWF Unterlage entspricht den Anforderungen: ± 6 mm auf 4 m					
A 3.2.7	Querneigung der BSWF Unterlage ≤ 6 %					
A 3.3	Wirkungsbereich					
A 3.3.1	Der Wirkungsbereich steht zur Verfügung					
A 3.3.2	Der Wirkungsbereich ist frei von Hindernissen					
A 3.4	Sonstige Vorbereitungen					
A 3.4.1	Die Schutzeinrichtung soll hinterfüllt werden					
A 3.4.2	Streckenband erstellt / verfügbar					
A 3.4.3	Anpassung der BSWF an die Neigung der Brückenkappe erforderlich					
A 3.4.4	Verankerung BSWF gemäß EBA					
A 3.4.5	Dilatation gemäß EBA, Dehnweg Raumfuge berücksichtigt					
A 3.4.6	Geplanter Ausführungszeitraum (KW/IIII bis KW/IIII)					

n.rel. = Punkt ist nicht relevant
Anm. = Siehe separate Anmerkungen

Anmerkungen / Fußnoten:

EBA und ZTV-FRS gelten grundsätzlich in Ihren jeweils aktuellen Fassungen

Datum, Name, Unterschrift

Gelistete Punkte in den Teilen A und B enthalten auch den Inhalt der ZTV-FRS Checkliste A2

Nicht relevante Punkte sind in der Spalte "n.rel." zu markieren. Sind (weitere) relevante Informationen zu gelisteten und / oder nicht gelisteten Punkten vorhanden, ist die Spalte "Anm." zu markieren und die Information im Bereich Anmerkungen zu notieren.

Checkliste Qualitätssicherung von Fertigteilschutzwänden (BSWF)



Gütegemeinschaft
Betonschutzwand & Gleitformbau e.V.

Teil B: Ausführung / Installation der BSWF - von der Mfk-BSWF täglich je Kolonne zu dokumentieren

Auftraggeber		Montagebetrieb	
Baumaßnahme (Straße ID, FR, Station)		Baustellennummer	
Datum		Bauleiter	

B 1	SYSTEM / PERSONAL & GERÄT	Detailinfo	erfüllt / geprüft			
			ja	nein	n. rel.	Anm.
B 1.1	Allgemein					
B 1.1.1	Installierte BSWF (Namen)					
B 1.1.2	Verwendete Einbauanleitung (Name Dokument, Version)					
B 1.1.3	Verantwortliche Montagefachkraft (Name)					
B 1.1.4	Mitarbeiter Einbaukolonne im Bautagebuch geführt					
B 1.1.5	Lage BSWF eingemessen					
B 1.2	Neu- und Wiederverwendung					
B 1.2.1	BSWF Neuteile nicht älter als 3 Jahre					
B 1.2.2	BSWF Sonderbauteile nicht älter als 5 Jahre					
B 1.2.3	Mit dem AG abgestimmte BSWF Wiederverwendung innerhalb einer Baumaßnahme					

B 2	HERSTELLUNG / INSTALLATION	Detailinfo	erfüllt / geprüft			
			ja	nein	n. rel.	Anm.
B 2.1	Witterung					
B 2.1.1	Angabe der Witterung(en) während der Herstellung (Ankreuzen)	Trocken sonnig Regen Schnee				
B 2.1.2	Angaben zur Lufttemperatur, s. auch Fußnote (Ankreuzen)	-3 0 5 10 15 20 25 > 25				
B 2.2	Einbau / Installation					
B 2.2.1	Installierte Elemente ohne Beschädigung					
B 2.2.2	Korrosionsschutz aller installierter Elemente und Anbauteile vollständig intakt					
B 2.2.3	BSWF Unterlage ist hinreichend dauerhaft und standfest					
B 2.2.4	Die Unterlage ist gemäß Einbauanleitung hergestellt					
B 2.2.5	Ungebundene Unterlagen sind mind. 20 cm breiter als BSWF					
B 2.2.6	Gebundene Unterlagen sind mind. 10 cm breiter als BSWF					
B 2.2.7	Lage der BSWF Unterlage entspricht den Anforderungen					
B 2.2.8	Ebenheit der BSWF Unterlage entspricht den Anforderungen: ± 6 mm auf 4 m					
B 2.2.9	Querneigung der BSWF Unterlage ≤ 6 %					
B 2.2.10	Unterlage ist sauber und frei von losen Teilen					
B 2.2.11	Ausrichtung BSWF in der Höhe					
B 2.2.12	Ausrichtung BSWF in Längsrichtung					
B 2.2.13	Fixierung von losen Kupplungselementen in allen Bereichen					
B 2.3	Herstellung Sonstiges					
B 2.3.1	Fugen von hinterfüllten BSWF sind gemäß EBA abgedichtet					
B 2.3.2	Der Wirkungsbereich steht zur Verfügung					
B 2.3.3	Der Wirkungsbereich ist frei von Hindernissen					
B 2.3.4	CE-Kennzeichnungen an BSWF angebracht					
B 2.3.5	Kennzeichnung zur Identifizierung des FRS (Anfang, Ende, alle 100 m) angebracht					
B 2.3.6	Anpassung der BSWF an die Neigung der Brückenkappe erforderlich					
B 2.3.7	Verankerung BSWF gemäß EBA					
B 2.3.8	Für Installationen auf Bauwerken: Dilatation gemäß EBA, Dehnweg Raumfuge berücksichtigt					
B 2.3.9	Die Installation des BSWF Systems entspricht der EBA					
B 2.3.10	Baustelle gereinigt					
B 2.3.11	Es sind noch zusätzliche Maßnahmen durch den AG zur Erfüllung der Leistungsfähigkeit des Systems erforderlich					

n.rel. = Punkt ist nicht relevant
Anm. = Siehe separate Anmerkungen

Anmerkungen / Fußnoten:

EBA und ZTV-FRS gelten grundsätzlich in Ihren jeweils aktuellen Fassungen

Gelistete Punkte in den Teilen A und B enthalten auch den Inhalt der ZTV-FRS Checkliste A2

Nicht relevante Punkte sind in der Spalte "n.rel." zu markieren. Sind (weitere) relevante Informationen zu gelisteten und / oder nicht gelisteten Punkten vorhanden, ist die Spalte "Anm." zu markieren und die Info im Bereich Anmerkungen zu notieren.

	Datum, Name, Unterschrift
--	---------------------------